

Freiwillige Feuerwehr Biberach

Am Donnerstag, den 13.02.2020 waren wir bei der Freiwilligen Feuerwehr Biberach. Wir sind mit Frau Schuhmacher und Frau Rösch den Berg hinunter, durch die Stadt, zur Feuerwehr gelaufen. Als wir ankamen warteten wir vor der Tür auf die beiden Feuerwehrmänner. Wir bestaunten das große Gelände der Feuerwehr während wir aßen und tranken. Da machten uns die beiden Feuerwehrmänner schon auf und begrüßten uns recht herzlich. Wir folgten den beiden Feuerwehrmännern in das große Gebäude ein Stockwerk höher in einen großen Aufenthaltsraum. Dort nahmen wir Platz und ließen uns Fragen beantworten. Dann wurden wir in zwei Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe bekam einen Lehrer und einen Feuerwehrmann. Die Gruppe mit Herrn Schirmmacher ging in einen großen Saal. Dort sprachen wir darüber, dass Feuerwehrmänner, genauso wie wir, in Klassen gehen und viel lernen müssen. Je nach Ausbildung dürfen sie dann verschiedene Aufträge und Aufgaben übernehmen. Danach liefen wir durch einen langen Flur mit vielen Türen. Wir hielten an einer Tür an und betraten den Raum. Dort war ein Fitnessstudio mit vielen Geräten, Fernseher und Radio. Danach besichtigten wir unten die Fahrzeughalle mit den verschiedenen Fahrzeugen. Wir durften sogar in ein Feuerwehrauto hinein sitzen. Herr Schirmmacher hat uns eine 26kg schwere Rettungsschere gezeigt, Jeder durfte mal versuchen sie hochzuhalten. Anschließend liefen wir in die Zentrale. Herr Schirmmacher zeigte uns verschiedene Sachen am Monitor. Es gab dort zur Sicherheit sogar nochmal so einen Computer und sogar einen, den man mit Kurbeln antreibt, falls mal etwas ausfallen sollte. Danach sind wir wieder mit der anderen Gruppe, geleitet von Herrn Hutzel, zusammengekommen. Wir standen um einen Tisch herum und die beiden Feuerwehrleute erklärten uns die Atemschutzmasken und Sauerstoffflaschen. Danach kamen wir in den Trainingsraum. Dort standen eine Endlosleiter, ein Laufband und ein Crosstrainer. Dann durften wir durch ein Visier schauen, so konnten wir sehen wie die Sicht der Feuerwehrmänner im Einsatz bei Rauch ist. Nun durften wir in einen Gitterkäfig, der wie ein Parcours war. Wir halfen uns gegenseitig dort durchzukommen. Dann hoben wir noch gemeinsam eine Sandpuppe hoch. Danach gingen wir wieder zum Aufenthaltsraum, verabschiedeten uns und gingen zurück zur Schule. Dort durften wir noch Freiarbeit machen.

Von Neo und Roshan